

Effizientes Einfordern und Verwalten der Bauwerksdokumentation

17. September 2019

f Teilen auf Facebook

🐦 Tweet auf Twitter

G+



Mit der digitalen OLMeRO Bauwerksdokumentation wird Transparenz und Vollständigkeit geschaffen.

Die Erstellung der Bauwerksdokumentation wird während des Bauprozesses oft vernachlässigt. Um den Bauherrn zufriedenzustellen und das Thema professionell abzuwickeln, bietet OLMeRO eine kostengünstige und effiziente Lösung: die digitale Bauwerksdokumentation.

Die Herausforderung der Dokumentation während des Baus

Gegen Ende des Projekts wird oft versucht, den entstandenen Rückstand aufzuholen. Wichtige Ansprechpartner sind dann bereits in neuen Aufgaben gebunden oder stehen dem Team nicht mehr zur Verfügung. Die Dokumentationsqualität sinkt. Die Unterlagen sind unvollständig und gelangen ungeprüft zum Bauherren. Beschwerden oder gar die Verweigerung der Schlusszahlung drohen. Langwierige Nachlieferungen und zusätzlicher Aufwand sind die Folgen. Das nachträgliche Zusammentragen aller Dokumente inklusive Prüfung durch alle Beteiligten und Verantwortlichen ist zeit- und ressourcenintensiv.

Unterlagenstruktur individuell oder nach KBOB- und DGNB-Struktur

In Abstimmung mit der Bauherrschaft wird die zu liefernde Bauwerksdokumentation definiert. So ist sichergestellt, dass der Umfang der Dokumentation und die Struktur exakt den geforderten Vorgaben entsprechen. Die abgestimmte Dokumentenstruktur erfolgt individuell, nach KBOB-Standard, DGNB-Struktur und auf Wunsch zusätzlich als klassische Papierabgabe in Bundesordnern.

Dokumentenerstellung exakt nach Standard oder Bauherrenvorgaben

Auf Basis dieser Dokumentenstruktur erstellt OLMeRO die Dokumentationsbibliothek und ermöglicht das einfache, schnelle und mit Fristen verknüpfte Einfordern der Unterlagen bei Ihren Ansprechpartnern, Planern und Unternehmern. Sobald die Dokumente eintreffen, werden Sie automatisch an die zuständige Prüfstelle weitergeleitet und können dort kontrolliert, kommentiert oder freigegeben werden. So entsteht baubegleitend nach und nach die vollständige Bauwerksdokumentation. Alle Unterlagen sind von den zuständigen und kompetenten Fachleuten qualitätsgeprüft.

Auf Wunsch kann auch die Bauherrenorganisation in den Prüfprozess einbezogen werden. So erhalten alle Parteien umfassenden Einblick in die Erstellung der Dokumentation und können frühzeitig bei unzureichender Qualität gegensteuern. Das reversionssichere Basissystem kann nicht manipuliert werden und speichert für jedes Dokument den exakten Durchlauf von der Anforderung bis zur Freigabe.

Die Vorteile der digitalen Bauwerksdokumentation

Der gesamte Prozess – vom Zusammenstellen bis hin zur Prüfung und Verwaltung aller Dokumente wird digital abgewickelt. Mit der Bauwerksdokumentation von OLMeRO wird der stressige Schlussspurt vermieden und die frühzeitige Dokumentationsaufgabe zu den Dokument-Erstellern verlagert. Der Schwerpunkt wird auf die Qualitäts- und Fristenkontrolle gesetzt und langwierige Listen sowie reger Mailwechsel werden vermieden. Mit der digitalen OLMeRO Bauwerksdokumentation wird Transparenz und Vollständigkeit geschaffen und der Bauherrschaft eine digitale Variante mit Filter- und Exportmöglichkeiten übergeben.